

Energielehrpfad für erneuerbare Energie

1. Zielsetzung

Bei vielen BürgerInnen und Gewerbetreibenden herrschen Neugier und Wissbegierde hinsichtlich der Anwendung von erneuerbaren Energien in der Praxis. Durch ausgewählte Projekte in einzelnen Gemeinden im Landkreis Dachau, die über einen gemeinsamen Energielehrpfad zusammengefasst sind, kann sich jeder Interessierte über die Praxistauglichkeit, Kosten und Einsatzgebiete informieren.

2. Umsetzung

Hauptbestandteil des Projekts ist die Erarbeitung und Ausschilderung einer "EnergieRoute" durch ausgewählte Gemeinden zu den Themen "Erneuerbare Energien und nachwachsende Rohstoffe" sowie "Energieeffizienz und Energieeinsparung" mit insgesamt ca. 15 Energiestationen (die Anzahl kann verändert werden). Dabei werden sowohl private als auch kommunale und unternehmerische Projekte eingebunden.

An den einzelnen Stationen stehen Informationstafeln und Informationsmaterialien liegen bereit. Zu festgesetzten Terminen kann der Interessent auch mit dem Bewohner oder Betreiber direkt sprechen und erhält so „Informationen aus erster Hand“. Spezielle Touren oder Events unterstützen die Akzeptanz des Energielehrpfads.

2.1 Mögliche Anlaufstellen

Nachstehende Liste ist ein Vorschlag, der noch nicht 100 %ig fertig ist.

	Art der Anlage
Private Anlagen	Passivhäuser, Niedrigenergiehäuser, Kontrollierte Wohnraumlüftung, Dezentrale Wohnungslüftung, Wärmepumpen, Pelletsheizung, Hackschnitzelheizung, Miscanthusheizung, Blockheizkraftwerk
Öffentliche Anlagen	Gewerbegebiet mit Fernwärme, Pelletsheizung, Hackschnitzelheizung, Kontrollierte Lüftung mit Erdkollektor, Wärmepumpe, Freiflächenphotovoltaikanlage, Photovoltaikanlage, Wasserkraft, Fernwärmeanlagen
Gewerbliche Anlagen	Niedrigenergiegebäude, Kontrollierte Lüftung, Dezentrale Lüftung, Wärmepumpe, Freiflächenphotovoltaikanlagen, Blockheizkraftwerk, Pelletsheizung, Hackschnitzelheizung, Miscanthus, Biogasanlagen, Wasserkraft, Fernwärmeanlagen

2.2 Flyer / Energieführer

Zu Werbezwecken gibt es einen Flyer der dauerhaft für die Energielehrpfad wirbt, bzw. der Energielehrpfad wird in das touristische Angebot von Dachau Land (Internet und Print) integriert. Der Flyer bietet technisch und fachlich interessierten Besuchern umfangreiche Informationen, die alle relevanten Punkte des Energielehrpfades ausführlich beschreiben.

2.3 Beschilderung

Ein wichtiger Punkt des Energielehrpfads ist die Beschilderung der einzelnen Projekte. Diese geschieht nach einem vorgegebenen Standard.

2.4 Internetauftritt

Sowohl die Route des Energielehrpfads als auch Informationen und Veranstaltungstermine werden über einen Internetauftritt dargestellt.

2.5 Vorträge und Führungen

Für Gruppen, Kommunen und Schulklassen werden Führungen und Vorträge zur vertiefenden Information zum Thema Energie angeboten.

2.6 Events und Pauschalangebote

Diese werden zur Steigerung der Attraktivität der Route angeboten – evtl. im Rahmen des touristischen Angebots.

3. Beitrag zur lokalen Nachhaltigkeit

- Stärkung des regionalen Wirtschaftskreislaufs, da regional ansässige Handwerksbetriebe und die Tourismusbranche vom Energielehrpfad profitieren.
- Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements durch die Einbindung diverser Akteure in den Energielehrpfad (Projektgruppe, Handwerker, Kommunen, Tourismus).
- Sensibilisierung für den Umgang mit Energie (Themenbereiche: Energieeffizienz, Energieeinsparung, Erzeugung regenerativer Energie in der Region). Schutz natürlicher Ressourcen.
- Die enge Zusammenarbeit von Akteuren aus Wirtschaft und Kommunen sowie der Bevölkerung fördern die Kommunikation und Kooperation verschiedener Akteure.
- Nachhaltiger Beitrag zum weltweiten Ziel der CO₂-Minderungen durch regionales Handeln.

4. Leaderprojekt

Der Energielehrpfad für erneuerbare Energien wird als Leaderprojekt eingebracht – im Rahmen von Tourismus und Naherholung - mit dem Ziel, 50 % Förderung zu erhalten. Die Kostenaufstellung liegt noch nicht vor.